

**Studien- und Prüfungsordnung  
der Hochschule  
für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen  
Besonderer Teil für den Bachelorstudiengang  
Nachhaltiges Management –  
Energiewirtschaft / Produktmanagement / Ressourcenwirtschaft (B.Sc.)  
vom 29. Juli 2020  
in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 10. November 2022**

**Rechtsgrundlage:**

Aufgrund von § 8 Abs. 6 in Verbindung mit § 30 Abs. 1 und § 32 Abs. 3 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz - LHG) in der Fassung vom 01. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert am 1. April 2014 (GBl. 2014 S. 99) hat der Senat der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen am 27. Oktober 2022 die nachstehende Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Nachhaltiges Management – Energiewirtschaft/Produktmanagement/Ressourcenwirtschaft, zuletzt geändert am 3. Mai 2022, beschlossen.

**1 Einzelregelungen**

**1.1 Studienaufbau**

Der Bachelorstudiengang Nachhaltiges Management – Energiewirtschaft/Produktmanagement/Ressourcenwirtschaft umfasst das Grundlagenstudium, mit 4 Studiensemestern, und das Vertiefungsstudium, mit einem praktischen Studiensemester sowie 2 Studiensemestern. Das Grundlagenstudium schließt mit der Bachelorvorprüfung, das Vertiefungsstudium mit der Bachelorprüfung ab. Das 3. und 4. Semester besteht aus Pflicht- und Wahlmodulen. Die Wahlmodule legen den Schwerpunkt des Studiums fest. Der Schwerpunkt wird im Zeugnis entsprechend ausgewiesen. Die zur Auswahl stehenden Schwerpunkte sind in den Tabellen 2.2. und 2.3. festgelegt.

Studierende können, auch wenn noch Prüfungsleistungen aus dem Grundlagenstudium offen sind, an Prüfungen des Vertiefungsstudiums außer der Bachelorarbeit teilnehmen.

Der Abschlussgrad ist Bachelor of Science in den Fachrichtungen „Nachhaltiges Management – Energiewirtschaft“, „Nachhaltiges Management – Produktmanagement“ und „Nachhaltiges Management – Ressourcenwirtschaft“.

**1.2 Praktische Studiensemester**

Das fünfte Semester ist ein praktisches Studiensemester. Dieses muss mindestens 20 Wochen umfassen, die zusammenhängend abgeleistet werden sollen.

Im praktischen Studiensemester sollen praktische Erfahrungen und Kenntnisse zur Ergänzung und Vertiefung der Lehrinhalte der Studiensemester erworben werden. Die Ausbildungsinhalte richten sich nach der Art der Ausbildungsstelle. Die Studierenden sollen im Ausbildungsbetrieb mitarbeiten und ihr Wissen aus den vorangegangenen theoretischen Studiensemestern auf die betriebliche Praxis anwenden. Näheres ist in den Praktikumsrichtlinien des Studiengangs ausgeführt.

Das praktische Studiensemester kann auf Antrag durch eine einschlägige Berufsausbildung ersetzt werden, wenn

- a. diese Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen wurde und
- b. nach abgeschlossener Berufsausbildung eine hauptberufliche qualifizierte und mind. 2jährige Berufstätigkeit im Ausbildungsberuf nachgewiesen wird und
- c. in der Berufsausbildung sowie in der nachfolgenden Berufstätigkeit die Ausbildungsinhalte des praktischen Studiensemesters hinreichend vermittelt wurden. Die hinreichende Vermittlung der Ausbildungsinhalte wird in einem Kolloquium von mindestens 30 Minuten Dauer von zwei professoralen Mitgliedern des Studiengangs überprüft.

Auf der Grundlage der vorgelegten Nachweise zur Berufsausbildung und zur Berufstätigkeit sowie auf Empfehlung der Prüfer im Kolloquium entscheidet der Leiter des Praktikantenamts über den Erlass des praktischen Studiensemesters. Ein Erlass des praktischen Studiensemesters befreit nicht von den zum praktischen Studiensemester gehörenden Modulen. Diese Modulprüfungen sind zu erbringen.

### 1.3 Integriertes freiwilliges Auslandsstudium

Ab dem dritten Studiensemester können Auslandssemester in das Studium an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt integriert werden.

Dazu wird auf Antrag ein Learning-Agreement – in der Regel mit 30 Credits je anzurechnendem Auslandssemester – erstellt, in dem die an der ausländischen Hochschule zu erbringenden Leistungen sowie die dadurch angerechneten Leistungen an der HfWU festgehalten werden

Eine Anrechnung der an einer ausländischen Hochschule erbrachten Studienleistungen als gleichwertige Studienleistungen erfolgt in der Regel unter der Voraussetzung, dass

- a. die belegten Lehrveranstaltungen im Ausland den Modulen des Studienganges Nachhaltiges Management inhaltlich zuordenbar sind und
- b. die im Ausland erbrachten Studienleistungen den im Studiengang Nachhaltiges Management zu erbringenden Leistungen gleichwertig sind.

Die oder der zuständige Hochschulbeauftragte für Auslandsangelegenheiten entscheidet bezüglich des Learning Agreements über die Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen. Dies gilt sowohl für die inhaltliche Zuordnung als auch für die Gleichwertigkeit erbrachter Leistungen.

Werden die Vorgaben des Learning Agreements nicht erfüllt, ist nur eine Einzelanrechnung der Modulprüfungen nach § 18 SPO-AT möglich.

Sollten sich die Bewertungskriterien für die Studienleistungen (Credits, Units u.a.), die aus dem Ausland mitgebracht werden, von dem in Deutschland gebräuchlicheren europäischen System zur Anerkennung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen (ECTS) unterscheiden, findet eine Umrechnung statt. Die Entscheidung darüber trifft der Prüfungsausschuss der Fakultät nach Rücksprache mit dem zuständigen Hochschulbeauftragten für Auslandsangelegenheiten.

### 1.4 International Sustainable Management – Energy Management, International Sustainable Management - Product Management, International Sustainable Management – Resource Management

In das Bachelorzeugnis und in die Bachelorurkunde wird auf Antrag die Bezeichnung der Fachrichtung des Studiengangs „International Sustainable Management – Energy Management“, „International Sustainable Management Product Management“ oder „International Sustainable Management – Resource Management“ aufgenommen, sofern folgende Voraussetzungen nachweislich erfüllt sind:

- a. Ein Semester wird an einer nicht deutschsprachigen Partnerhochschule im Ausland erbracht. Es gelten die Regelungen von Punkt 1.3 Auslandsstudium.
- b. Das praktische Studiensemester wird im Ausland erbracht. Ersatzweise kann ein weiteres Semester an einer nicht deutschsprachigen Partnerhochschule im Ausland erbracht werden (s. Punkt 1.3 und 1.4a)
- c. Im Vertiefungsstudium wird das Modul Sustainable Development Governance aus dem Programm Future Management und ein weiteres englischsprachiges Modul mit mindestens 8 Credits aus den Vertiefungsprogrammen der betriebswirtschaftlichen Studiengänge oder aus dem volkswirtschaftlichen Studiengang erfolgreich belegt.
- d. Die Bachelorarbeit wird in englischer Sprache erstellt und verfügt über einen internationalen Bezug.

Der Antrag ist formlos beim Prüfungsausschuss der Fakultät zu stellen.

### 1.5 Vertiefungsstudium

Insgesamt sind für das Vertiefungsstudium durch die Studierenden sechs Module zu je 8 Credits festzulegen. Vier Module sind aus dem gewählten Schwerpunkt sowie ein Modul aus dem Programm Future Management zu belegen. Ein weiteres Modul ist frei wählbar. Es kann aus den Programmen des Studiengangs Nachhaltiges Management oder aus einem gleichwertigen Vertiefungsstudium betriebs- und volkswirtschaftlicher Studiengänge der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen gewählt werden.

Innerhalb eines Jahres werden alle vier Module eines Programms angeboten. Es können immer nur die Module gewählt werden, die im Semester angeboten werden. Gibt es weniger als 8 Anmeldungen zu einem Programm im Vertiefungsstudium oder zu einem Modul der Wahlmodule Future Management, findet das Programm bzw. das Modul nicht statt.

## 1.6 Modulprüfungen

Alle Modulprüfungen des Grundlagenstudiums müssen für die Anmeldung der Bachelorarbeit bestanden sein. Sind die offenen Prüfungen aus dem Grundlagenstudium durch eine Studienverlaufsänderung mit Auslandsaufenthalt bedingt, kann der Prüfungsausschuss eine Genehmigung zur Anmeldung der Bachelorarbeit erteilen.

Eine Modulprüfung kann nur als Ganzes wiederholt oder nachgeholt werden. Eine Wiederholung von Teilen im Fall des Nichtbestehens oder Nichtantritts (auch krankheitsbedingt) ist ausgeschlossen.

### Legende

BP = Bachelorprüfung

BV = Bachelorvorprüfung

CR = Credits

D/E = Veranstaltung findet in deutscher oder englischer Sprache statt

E = Veranstaltung findet in englischer Sprache statt

ECTS = European Credit Transfer System

GM = Gewichtung für Modulnote (in %)

K = Klausur

MP = Modulprüfung

NG = Notengewichtung für die Gesamtnote

O = Modul wird Online durchgeführt\*

PS = Praxissemester

PV = Prüfungsvorleistung

R = Referat/Präsentation

S = schriftliche / zeichnerische Arbeit

StA = Studienarbeit

SWS = Semesterwochenstunde

WP = Wahlmodul

\* Die Studierenden müssen die notwendigen Voraussetzungen für eine Teilnahme am Online-Unterricht, wie insbesondere ein internetfähiges Endgerät mit Kamera und Mikrofon sowie einen entsprechenden Internetzugang, verfügbar haben.

**2 Module und Modulprüfungen**  
Tabelle 2.1

	Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen	
									BVP	BP		
Grundlagenstudium	1	431-001	<b>I.1 Einführung in die BWL und Nachhaltigkeit</b> <i>I.1 Introduction into Business Administration and Sustainability</i>	5	5		K 90		5	5	D/E	
		431-002	<b>I.2 Einführung in die Finanzwirtschaft</b> <i>I.2 Introduction into financial economy</i>	5	4		K 90		5	5		
		431-003	<b>I.3 Recht für Betriebswirtschaft</b> <i>I.3 Law for Business Administration</i>	5	5		K90		5	5		
		431-004	<b>I.4 Wissenschaftliches Arbeiten 1</b> <i>I.4 Academic Methods 1</i>	5	4		K 45 + S	50/50	5	5		
		431-005	<b>I.5 Gesellschaftliche Trends und Transformation</b> <i>I.5 Socio-economic Trends and Transformation</i>	5	4		StA		5	5		
		431-006	<b>I.6 Grundlagen zukünftiger Entwicklung 1</b> <i>I.6 Future Proofing 1</i>	5	4		S		5	5		
	Gesamt Semester 1				30	26				30	30	
	2	431-007	<b>II.1 Geschäftsprozesse und Nachhaltigkeit 1</b> <i>II.1 Business Processes and Sustainability 1</i>	5	4		K 90		5	5	D/E	
		431-008	<b>II.2 Finanzwirtschaft 1</b> <i>II.2 Financial Economy 1</i>	5	4		K 90		5	5		
		431-009	<b>II.3 Mikroökonomie</b> <i>II.3 Microeconomics</i>	5	4		K 90		5	5		
		431-010	<b>II.4 Projekt</b> <i>II.4 Project</i>	5	4		StA		5	5		
		431-011	<b>II.5 Innovationsmanagement</b> <i>II.5 Innovation Management</i>	5	4		K 90		5	5		
		431-012	<b>II.6 Grundlagen zukünftiger Entwicklung 2</b> <i>II.6 Future Proofing 2</i>	5	5		S		5	5		
	Gesamt Semester 2				30	25				30	30	
	3	431-013	<b>III.1 Geschäftsprozesse und Nachhaltigkeit 2</b> <i>III.1 Business Processes and Sustainability 2</i>	5	4		K 90		5	5		
		431-014	<b>III.2 Finanzwirtschaft 2</b> <i>III.2 Financial Economy 2</i>	5	4		K 90		5	5		
		431-015	<b>III.3 Normorientiertes Management</b> <i>III.3 Norm-oriented Management</i>	5	4		K 45 + S	50/50	5	5	D/E	
431-016		<b>III.4 Wissenschaftliches Arbeiten 2</b> <i>III.4 Academic Methods 2</i>	5	4		K 45 + S	50/50	5	5			
431-017		<b>III.5 Digitalisierung 1</b> <i>III.5 Digitalization 1</i>	5	3		K 45 + S	65/35	5	5			

	Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen	
									BVP	BP		
Vertiefungsstudium		431-XXX	<b>III.6 Wahlmodul 1</b> <i>III.6 Elective Module 1</i>	5	4		K 90		5	5	siehe 2.2	
		Gesamt Semester 3			30	23				30	30	
		4	431-021	<b>IV.1 Projekt- und Prozessmanagement</b> <i>IV.1 Project and Process Management</i>	5	4		K 45 + StA	50/50	5	5	
	431-022		<b>IV.2 Verhandlungs- und Vertragsmanagement</b> <i>IV.2 Contract and Negotiation Management</i>	5	4		K 45 + StA	50/50	5	5		
	431-023		<b>IV.3 Umweltökonomie</b> <i>IV.3 Environmental Economics</i>	5	4		K 90		5	5		
	431-024		<b>IV.4 Arbeit der Zukunft</b> <i>IV.4 Future Human Resource Management</i>	5	5		K 45+StA	50/50	5	5	D/E	
	431-025		<b>IV.5 Digitalisierung 2</b> <i>IV.5 Digitalization 2</i>	5	4		K 90		5	5		
	431-XXX		<b>IV.6 Wahlmodul 2</b> <i>IV.6 Elective Module 2</i>	5	4		K 90		5	5	siehe 2.2	
	Gesamt Semester 4			30	25				30	30		
	Gesamt Grundlagenstudium			120	99				120	120		
	5	431-029	<b>V.1 Praktisches Studiensemester</b> <i>V.1 Internship</i>	20			siehe Leitfaden PS				20 Wochen	
		431-030	<b>V.2 Theoretische Arbeit im praktischen Studiensemester</b> <i>V.2 Internship Research Paper</i>	10	1					4		
		Gesamt Semester 5			30	1						
6		431-XXX	<b>VI.1 – VI.4 4 Module* aus den Programmen</b> <i>VI.1-4 4 Modules out of a Programme</i>	32	17		siehe 2.3			32		
7		431-XXX	<b>VII.1 – VII.2 2 Module* frei wählbar</b> <i>VII.1-2 2 Optional Modules out of a Programme</i>	16	10		siehe 2.3			16		
		431-031	<b>VII.2 Bachelorarbeit</b> <i>VII.2 Bachelorthesis</i>	12			3 Monate			12		
Gesamt Semester 6+7			60	27					64			
Gesamt Vertiefungsstudium			90	28					64			
<b>Gesamt Studium</b>			<b>210</b>	<b>127</b>					<b>120</b>	<b>184</b>		

\*Ein Modul im VI. und VII. Semester umfasst 8 Credits und 5 SWS, Ausnahme ist das Modul Projekt und Seminar, dieses umfasst 2SWS. Den Modulen sind jeweils die Prüfungstypen A, B oder C zugeordnet. Bei Modulen aus anderen Studiengängen sind die Modulprüfungen der dortigen SPO zu entnehmen.

Tab. 2.2: Bezeichnung der Schwerpunkte Semester 3 und 4

	Schwerpunkte Semester 3 und 4		
	Energiewirtschaft	Produktmanagement	Ressourcenwirtschaft
<b>Modul 1 in Semester 3</b>	431-018 <b>Energiemärkte</b> <i>Energy Markets</i>	431-019 <b>Produktentwicklung</b> <i>Product Development</i>	431-020 <b>Organisation der Ressourcenwirtschaft</b> <i>Resource Management - Organization</i>
<b>Modul 2 in Semester 4</b>	431-026 <b>Energiewirtschaft – Wettbewerb und Management</b> <i>Energy Management – Competition and Management</i>	431-027 <b>Produktion und Qualitätsmanagement-Tools</b> <i>Production and Quality Management Tools</i>	431-028 <b>Umweltrecht</b> <i>Environmental Law</i>

Tabelle 2.3: Detailübersicht Prüfungsarten innerhalb der Programme und Module im Vertiefungsstudium Semester VI und VII

	Programme im Vertiefungsstudium			Programm
	Energie-wirtschaft	Produkt-management	Ressourcen-wirtschaft	Future Management
<b>Mo-dul 1</b>	431-032 <b>Projekt und Seminar<sup>B</sup></b> <i>Project and Paper</i>	431-036 <b>Projekt und Seminar<sup>B</sup></b> <i>Project and Paper</i>	431-040 <b>Projekt und Seminar<sup>B</sup></b> <i>Project and Paper</i>	431-044 <b>Sustainable Development Governance<sup>A</sup> (E/O)</b> <i>Sustainable Development Governance</i>
<b>Mo-dul 2</b>	431-033 <b>Erneuerbare Energien<sup>A</sup></b> <i>Renewable Energies</i>	431-037 <b>Cost Engineering und Value Management<sup>A</sup></b> <i>Cost Engineering and Value Management</i>	431-041 <b>Stoffstrommanagement<sup>A</sup></b> <i>Material Flow Management</i>	431-045 <b>Normatives Management und Corporate Responsibility<sup>B</sup></b> <i>Normative Management and Corporate Social Responsibility</i>
<b>Mo-dul 3</b>	431-034 <b>Energieeffizienz<sup>A</sup></b> <i>Energy Efficiency</i>	431-038 <b>Nachhaltige Produktentwicklung<sup>A</sup></b> <i>Sustainable Product Development</i>	431-042 <b>Ressourcenmanagement<sup>C</sup></b> <i>Resource Management</i>	431-046 <b>Kommunikation- und Markenmanagement<sup>B</sup></b> <i>Corporate Communication and Brand Management</i>
<b>Mo-dul 4</b>	431-035 <b>Gestaltung der Energiewende<sup>A</sup></b> <i>Shaping the Energy Transition</i>	431-039 <b>Nachhaltiges Produktcontrolling<sup>C</sup></b> <i>Sustainable Product Controlling</i>	431-043 <b>Umwelttechnische Verfahren<sup>A</sup></b> <i>Environmental Technologies</i>	431-047 <b>Risikomanagement<sup>A</sup></b> <i>Risk Management</i>

Prüfungstypen:

A = K90

B = StA

C = K60 + StA (70/30)

### 3 Inkrafttreten, Übergangsregelungen

(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt zum 1. März 2021 in Kraft.

(1) Die redaktionelle Änderung der Studien- und Prüfungsordnung vom 3. Mai 2022 tritt mit Wirkung zum 1. März 2022 in Kraft.

(2) Die Änderung der Studien- und Prüfungsordnung vom 10. November 2022 tritt zum 1. März 2023 in Kraft.

